



An den Rat der Stadt Schloß Holte-Stukenbrock

25. März 2020

Herrn Bürgermeister Erichlandwehr

Dringlichkeitsantrag zur Ratssitzung am 31. März 2020

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren des Rates!

Die Ratsfraktionen beantragen gemeinsam,
der Rat der Stadt Schloß Holte-Stukenbrock möge beschließen:

1. Die Fraktionen des Rates danken

- a. dem Krisenstab, sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung,
- b. den Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehr und Rettungskräften,
- c. allen Ärztinnen und Ärzten, sowie Pflegekräften und Pflegediensten,
- d. den Polizeikräften und Ordnungsdiensten,
- e. allen Mitarbeitern im Einzelhandel und Apotheken etc.
- f. den Zustellern der Post und anderer Lieferdienste,
- g. den heimischen Gastronomen für ihre Lieferdienste,
- h. allen ehrenamtlichen Einzelpersonen und Initiativen,
- i. sowie allen weiteren Menschen, die dazu beitragen unsere Infrastruktur und unsere Gesellschaft funktionsfähig zu halten

für den unermüdlichen Einsatz in der aktuellen Situation.

- 2. Den Vereinen, sowie Kulturtreibenden in der Stadt wird seitens der Ratsfraktionen und der Verwaltung im Rahmen des Machbaren unbürokratische Unterstützung zugesagt, sofern es vor dem Hintergrund der aktuellen Lage zu einem dringenden Bedarf kommen sollte.**
- 3. Auf Antrag gewährt die Stadt ihren Schuldnern form- und zinslos Stundungen auf offene Zahlungen für einen Zeitraum von 6 Monaten.**



Begründung:

Die Welt befindet sich in einer Ausnahmesituation. Jeder und Jede ist betroffen. Es zeigt sich in Zeiten der Krise, dass Solidarität und Hilfsbereitschaft in unserer Gesellschaft stark verbreitet sind. Wir als Fraktionen sind sicher, dass Deutschland und Europa die Krise bewältigen werden. Wir wollen im Rahmen unserer Möglichkeiten dazu beitragen, die Situation zu meistern.

Auch vor Ort in SHS gilt es, Hilfe zu leisten. Vieles organisiert sich bereits privat. Dafür danken wir denen, die sich haupt- und ehrenamtlich insbesondere in diesen Zeiten für andere einsetzen. Wir als Rat stehen an Ihrer Seite.

Zu 2.:

Unsere Vereine und Kulturtreibenden sind ein enorm wichtiges Rückgrat unserer Zivilgesellschaft. Es ist nicht auszuschließen, dass im Zuge der notwendigen Maßnahmen zur Einschränkung unseres Alltags, Belastungen auf genau diese Vereine und Gruppen zukommen. Rat und Verwaltung stehen immer hinter den Vereinen in der Stadt. Gerade jetzt können diese sich darauf verlassen, dass wir gemeinsam mit Rat und Tat im Rahmen des Machbaren für sie da sein werden.

Zu 3.:

Auf Antrag sollten Schuldner der Stadt ihre offenen Zahlungen befristet und zinslos für 6 Monate stunden lassen können. Die Stadt kann so konkrete und spürbare Soforthilfe für in Not geratene Unternehmen und Privatpersonen leisten.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Thorsten Baumgart (FDP-Fraktion)

gez. Lars Pankoke (CDU-Fraktion)

gez. Marion Herzog (SPD-Fraktion)

gez. Bruno Reinke (Grüne-Fraktion)

gez. Britta Rusch (CSB-Fraktion)